

Die gute Tat: Bernd Depping fuhr mit den Jugendfeuerwehren Bissendorf / Scherenbostel und Brelingen nach Föhr.



Bernd Depping und seine Frau Conny hatten die beiden Jugendfeuerwehren zu einem Wochenendausflug nach Föhr eingeladen.

Am Freitag um 14 Uhr ging es in Bissendorf am Feuerwehrhaus los. Die vier Fahrzeuge wurden besetzt und die Tour startete Richtung Nordsee. In der Nähe von Hamburg wurde auf einem Rastplatz eine Pause gemacht. Gestärkt von den belegten Brötchen ging es weiter. Trotz Baustellen und viel Verkehr konnte die Fähre nach Wiek pünktlich um 20 Uhr erreicht werden. Untergebracht waren alle im Jugend-Gästehaus.

Nach Abendbrot und Zimmerverteilung wurde die Nachtruhe eingeläutet.



Am nächsten Morgen, nach dem gemeinsamen Frühstück, wurden noch für alle Fahrräder ausgeliehen, mit denen gemeinsam zum Strand gefahren wurde.

Dort angekommen ging es bei Ebbe ins Watt. Bei herrlichem Sonnenschein wanderte die Gruppe durchs Watt. Zum Mittagessen fuhren wieder alle zurück zur Unterkunft. Nachdem sich die Kids gestärkt hatten, startete die Fahrradtour über die Insel. Es wurden alte Windmühlen besichtigt, die auf dem Weg nach Oevenum lagen. Dort wurde 1882 die erste Jugendfeuerwehr in Deutschland gegründet, wusste Bernd Depping zu berichten. Am

Ortsschild wurde ein Gruppenfoto gemacht.

Nach der Fahrradtour gab es für alle ein gemeinsames Abendessen.

Der Abend stand zur freien Verfügung, so konnten verschiedene Ballspiele gespielt oder sich anderweitig auf dem Sportplatz ausgetobt werden.



Am nächsten Morgen ging es nach dem gemeinschaftlichen Frühstück wieder Richtung Heimat, wo die Gruppen so früh am Nachmittag ankamen, dass es noch Pizza zum verspäteten Mittagessen geben konnte

Alle Teilnehmer hatten viel Spaß. Ein großer Dank aller Beteiligten ging an Bernd Depping und seine Frau für die schöne Gemeinschaftsfahrt.

Fotos: Feuerwehr